

	Anträge der Fraktionen/Stadträte	N r . AN/369/12
---	---	---------------------------------

Antragsteller	SPD-Fraktion
Antragsdatum	06.12.2012

Betreff:

Kostenvergleich zwischen extern vergebenen Planungs- und Architekturleistungen und einer Aufgabenerfüllung in eigener Regie

Stellungnahme:

Kostenvergleich Ingenieurverträge und Architektenleistungen zwischen Fremdvergabe und Eigenregie

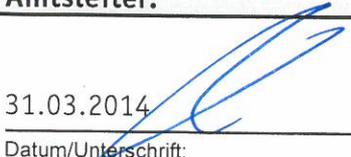
Die Jahre 2007, 2012 und 2013 wurden beispielhaft für die Vergleichsberechnungen herangezogen.
Ingenieur- und Architekturleistungen (ohne Fachingenieure) wurden wie folgt vergeben und abgerechnet:

	2007	2012	2013
Hochbau	135.158 EUR brutto	205.321 EUR brutto	228.410 EUR brutto
Tiefbau	22.965 EUR brutto	192.058 EUR brutto	245.759 EUR brutto
Stadtentwässerung	33.226 EUR brutto	317.890 EUR brutto	305.608 EUR brutto
Gesamt	191.349 EUR brutto	715.269 EUR brutto	779.771 EUR brutto

Die Vergleichsberechnung zeigt, dass in den letzten Jahren ein Höchststand an Investitionen erreicht wurde. Im Jahr 2007 waren dagegen vor allem im Bereich Tiefbau und Stadtentwässerung geringere Investitionen zu verzeichnen.

Bei Durchführung der Planung und Bauleitung in Eigenregie müsste die interne Verrechnung 19 % Mehrwertsteuer und eine Gewinnspanne von ca. 15 % des HOAI-Honorars in Abzug bringen. Für 2012 hätte sich damit eine rechnerische Einsparung von 192.602 EUR ergeben und für 2013 wären es 209.972 EUR.

Um die Planung und Bauleitung zum heutigen Zeitpunkt für die zu vergebenden Ingenieur- und Architekturleistungen in eigener Regie durchführen zu können,, müssten in den einzelnen Bereichen folgende Stellen geschaffen werden:

Amtsleiter:	Sichtvermerke:			
 31.03.2014 <small>Datum/Unterschrift:</small>	 I 2.4.14 <small>Kurzzeichen/Datum:</small>	II	III	10

	2012	2013
Hochbau	(2.679 Std) -> ca. 1,5 Stellen	(2.980 Std) -> ca. 1,7 Stellen
Tiefbau u. Stadtentwässerung	(6.654 Std) -> ca. 3,8 Stellen	(7.194 Std) -> ca. 4,1 Stellen

Die Ingenieure, Architekten und Techniker der Bereiche Tiefbau und Hochbau können zurzeit nur kleinere Baumaßnahmen vollständig abwickeln. Bei größeren Baumaßnahmen übernehmen sie die Oberbauleitung, Qualitätsüberwachung, Bauherrenvertretung und Koordination der Abwicklung von Bauvorhaben.

Weitere Aufgaben ergeben sich aus der allgemeinen Verwaltung und der Gebäudeunterhaltung.

Die heutige Stellenausstattung des Stadtbauamtes ist auf eine flexible Vergabe von Ingenieur- und Architekturleistungen nach außen ausgerichtet.

Die Schaffung von 5,3 – 5,8 zusätzlichen Stellen, um die Planung und Bauleitung komplett in Eigenregie durchführen zu können, würden auch organisatorische Veränderungen erforderlich machen (Rechnungswesen, Vorzimmer, Zeichenbüro).

Fachplanungen wie Statik, Elektro, Sanitär, Beweissicherungen sowie Geologische Untersuchungen müssten trotzdem weiterhin nach außen vergeben werden.

Der Vorteil der bisherigen Praxis besteht darin, dass die Vergabe an Ingenieur- und Architekturbüros flexibel an den Bedarf aus der Finanzplanung angepasst werden kann.

Wichtig ist auch der Aspekt, dass vielseitiges Fachwissen durch externe Architekten und Ingenieure in die Verwaltung eingebracht wird.

Die Verwaltung empfiehlt, die bisherige Personalstärke beizubehalten und Architektur- und Ingenieurleistungen weiter überwiegend fremd zu vergeben.

SPD-Fraktion

Gemeinderat 06.12.12

<p>Antrag – Nr.</p> <p>369</p> <p>Erledigung oder Zwischenbescheid erbeten bis</p> <hr/> <p>über Amt 10 an I</p>

Verteiler:

I

II

10

66

Die Verwaltung legt dem Gemeinderat auf der Basis vorliegender Erfahrungen einen Kostenvergleich zwischen extern vergebenen Planungs- u. Architekturleistungen anstelle einer Aufgabenerfüllung in eigener Regie (gegebenenfalls durch eine Personalaufstockung) vor.